

## Im Februar startet Yogakurs in Mieste

Mieste (dsd) • Die Kreisvolkshochschule bietet in Mieste einen Yogakurs an. Dieser beginnt am 14. Februar. Teilnehmer sind immer mittwochs von 17.30 bis 19 Uhr willkommen. Zehn Termine sind vorgesehen. Ziel des Kurses ist es, „den Körper sanft zu öffnen und sich auf seine Empfindungen und die Atmung zu konzentrieren. Durch Meditation, Atemübungen und körperliche Haltungen wird Flexibilität und Stabilität entwickelt“, heißt es in einer Mitteilung. Im Fall leichter körperlicher Einschränkungen bietet die Kursleiterin alternative Haltungen an. Zur Rehabilitation ist der Kurs allerdings nicht geeignet.

Interessenten melden sich vorab telefonisch unter 03901/42 20 31 oder per E-Mail unter [salzwedel@vhs-salzwedel.de](mailto:salzwedel@vhs-salzwedel.de) an.



Für den Ruhestand einen Medizinball: Diesen bekam Dietmar Collatz, Schulleiter des Geschwister-Scholl-Gymnasiums, von seinen Enkelkindern (im Bild Leopold Wolf) überreicht. Alle Kollegen haben unterschrieben. Fotos: Doreen Schulze

## Willkommen



## Paul Ludwig hat zwei Schwestern

Das erste gemeinsame Kind von Daniela (30) und Stephan Bojarzin (36) ist geboren. Der kleine Paul Ludwig „hat die Patchworkfamilie komplett gemacht“, erzählt die glückliche Mama. Paul Ludwig Bojarzin kam ein paar Tage später als vorgesehen, am Mittwoch, 24. Januar, im Altmark-Klinikum Gardelegen zur Welt. Um 17.28 Uhr war auch der Papa mit im Kreißsaal dabei. Der niedliche Junge wog gleich nach der Geburt 3060 Gramm und war 50 Zentimeter groß. Mit den Eltern freuen sich auch die beiden Schwestern Sarah (14) und Diana (16 Monate alt) riesig über den Nachwuchs. Die Familie wohnt in der Hansestadt Gardelegen.

Foto: Dagmar Reinemann

# „Ich war gerne Lehrer“

## Schulleiter Dietmar Collatz in den Ruhestand verabschiedet / Feierstunde mit zahlreichen Gästen

Gestern war der letzte Arbeitstag des Schulleiters des Gardeleger Gymnasiums, Dietmar Collatz. Nach 26,5 Jahren tritt er heute den Ruhestand an. Am Dienstagnachmittag erfolgte die offizielle Verabschiedung.

Von Doreen Schulze  
**Gardelegen** • Kollegen waren gekommen, auch ehemalige Vertreter der Hansestadt Gardelegen, des Altmarkkreises und des Landesschulamtes folgten der Einladung zur offiziellen Verabschiedung des Schulleiters des Gardeleger Geschwister-Scholl-Gymnasiums, Dietmar Collatz. Und auch Familienmitglieder und Freunde waren zugegen.

„Du bist bis zum letzten Tag 100 Prozent im Dienst. Und das zeichnet Dich aus“, lobte Ninette Collatz. Für die Verabschiedungsveranstaltung hielt sie als Tochter und ehemalige Schülerin die Rede, eine Laudatio auf den Schulleiter. Sie selbst machte ihr Abitur unter Collatz' Schulleitung. Anschaulich berichtete sie, wie es damals war, als er von einem Tag auf den anderen Schulleiter am Gymnasium wurde und das Schuljahr 1991/92 vorzubereiten war. Damals hatte Collatz bereits Kontakt zu Rudolf Hartmann - der ebenfalls bei der Verabschiedungsfeier zu Gast war -, damals stellvertretender Schulleiter des Gymnasiums Ernestinum Celle. „Mit zwei Kisten Garley-Pils im Kofferraum bist Du nach Celle gefahren“, erinnerte Ninette Collatz. Und zurück kam er mit einem fertigen Stundenplan, denn Leistungs- und Grundkurse zu berücksichtigen, das war damals noch neu.

„Du bist ehrlich und echt. Was Du machst, machst Du mit ganzer Seele“, schilderte

Verabschiedungsveranstaltung hielt sie als Tochter und ehemalige Schülerin die Rede, eine Laudatio auf den Schulleiter. Sie selbst machte ihr Abitur unter Collatz' Schulleitung. Anschaulich berichtete sie, wie es damals war, als er von einem Tag auf den anderen Schulleiter am Gymnasium wurde und das Schuljahr 1991/92 vorzubereiten war. Damals hatte Collatz bereits Kontakt zu Rudolf Hartmann - der ebenfalls bei der Verabschiedungsfeier zu Gast war -, damals stellvertretender Schulleiter des Gymnasiums Ernestinum Celle. „Mit zwei Kisten Garley-Pils im Kofferraum bist Du nach Celle gefahren“, erinnerte Ninette Collatz. Und zurück kam er mit einem fertigen Stundenplan, denn Leistungs- und Grundkurse zu berücksichtigen, das war damals noch neu.

„Du bist ehrlich und echt. Was Du machst, machst Du mit ganzer Seele“, schilderte



Gunther Wegener (rechst) vom Landesschulamts überreichte dem scheidenden Schulleiter die offizielle Verabschiedungsurkunde aus dem Schuldienst.

Ninette Collatz die Eigenschaft des Schulleiters, die vielen gefällt. Und mit dieser Einschätzung stand sie nicht allein da. Gunther Wegener vom Landesschulamts beschrieb Collatz in seiner Ansprache als „offen, kritisch und respektvoll in der

Zusammenarbeit“. Landrat Michael Ziche bedankte sich im Namen des Kreistages bei Collatz für die geleistete Arbeit. Er wies darauf hin, dass die Ausprägung der Schule inhaltlicher Art Collatz' Vermächtnis sei.

Auf die knapp 30 Jahre Schulleitung in Gardelegen blickt Collatz gern zurück. „Ich war gerne Lehrer“, schloss er seine Ansprache. Auf die Jahre im Ruhestand freute er sich vor allem darauf, dass er seine Zeit selbst einteilen könne, wie er möchte. Vorgenommen hat er sich, sich wieder mehr bei den Handballern in seinem Heimatort Solpke einzubringen, sich stärker beim Rotary Club, der soziale Projekte unterstützt, zu engagieren und vor allem zu reisen. Und das auch einmal dann, wenn nicht gerade Ferien sind. Vor allem Madagaskar ist ein Reiseziel, das er gern besuchen möchte. Die freie Zeit möchte Collatz auch nutzen, um mehr zu basteln. „Basteln in jeglicher Art. Von den kleinen Dingen bis hin zu den großen, auf die man sich auch draufsetzen kann“, so der Schulleiter. Und sicher bleibt auch Zeit übrig, um Saxophon zu spielen.

## Meldungen

### Schüler geben ein Männerkonzert

Gardelegen(dsd) • „Wann ist der Mann ein Mann...?“, dieser Frage gehen am Dienstag, 13. Februar, Schüler der 10. bis 12. Klassen bei einem so genannten Männerkonzert nach. Einige Schüler trauen sich und präsentieren ihrem Publikum Gesang, Tanz und Schlagzeugeinlagen, wie Chorleiterin Andrea Jürges mitteilt. Das Konzert beginnt um 18.30 Uhr in der Aula des Gymnasiums.

### Noch Backfeen für Sonntagscafé gesucht

Letzlingen (dsd) • Das nächste Sonntagscafé der Pfeifferschen Stiftungen ist für Sonntag, 25. Februar, im Gemeinderaum der evangelischen Kirche in Letzlingen, Magdeburger Straße 27, vorgesehen. Es gibt frischen Kaffee, köstlichen Kuchen, und in geselliger Runde darf geplaudert und gelacht werden. Der Alltagsstress solle für einige Zeit in den Hintergrund geraten, wie Sophie Schönemann von den Pfeifferschen Stiftungen erklärt. Für das Sonntagscafé werden noch „fleißige Backfeen gesucht“. Teilnehmer zahlen einen Unkostenbeitrag von drei Euro.

### Zentralgottesdienst mit Kirchenkaffee

Calvörde (dsd) • Zum Zentralgottesdienst des Pfarrverbandes Calvörde-Uthmöden, dem unter anderem auch die Kirchengemeinden Jeseritz und Parleib angehören, sind Gottesdienstbesucher am Sonntag, 4. Februar, willkommen. Beginn ist um 14.30 Uhr in der Calvörder Kirche. Im Anschluss wird zum Kirchenkaffee eingeladen.

### Faschingstickets am Sonnabend abholen

Gardelegen (dsd) • Die vorbestellten Karten zum MCE Fasching am Sonnabend, 17. Februar, in Gardelegen sind bis Sonnabend, 3. Februar, bei Peter Jaenicke im Geschäft abzuholen, wie der Verein mitteilt. Nach diesem Termin kommen nicht abgeholte Karten zurück in den Verkauf.

## Feuerlöscher entwendet

### Diebstahl zum wiederholten Male / Einrichtungsleiterin ist empört

Von Doreen Schulze  
**Gardelegen** • Ramona Gebur ist fassungslos. Die Leiterin der Pflegeeinrichtung Johanniterhaus Pfarrer Franz Gardelegen ärgert sich darüber, dass zum wiederholten Male Feuerlöscher aus der Einrichtung entwendet wurden. Gebur kann nicht verstehen, warum Menschen so etwas machen. „Das ist kein dummes Junge, das mehr, kein Kavaliersdelikt“, erklärt sie. „Was ist, wenn es

wirklich zum Ernstfall kommt und wir haben keine Feuerlöscher zur Hand?“, fragt die Einrichtungsleiterin in großer Sorge.

Über den Eingang, der vom Parkplatz an der Sandstraße ins Haus führt, müssen sich die Täter Zugang verschafft haben. „Wir sind ein offenes Haus. Es kann aber nicht sein, dass die Leute dann so etwas machen“, ist Gebur empört. Sie kündigt an, dass die Einrichtungsleiterin ist empört

überlegen werde, welche Konsequenzen für die Zukunft zu ziehen sind. „Man hat uns hilfsbedürftige, ältere Menschen anvertraut. Sie sollen hier ihren Lebensabend verbringen. Ich bin erschüttert, wozu Menschen fähig sind. Sie gefährden die Sicherheit unserer Bewohner“, so Gebur.

Im Johanniterhaus werden derzeit 51 Bewohner betreut. Die Tatsache, dass wieder - im Sommer vorigen Jahres und am 12. Januar 2018 wurden dort bereits Feuerlöscher gestohlen - die Feuerlöscher mitgenommen worden sind, wieder Polizei im Haus war, beunruhigt die Bewohner, so Gebur. Das bestätigt Gisela Stephani, Bewohnerin und Vorsitzende des Heimbeirates. „Das ist unerhört. Ich hoffe, dass die Täter gefasst werden“, erklärt sie.

Der Diebstahl muss sich am Wochenende ereignet haben. Wie die Polizei mitteilt, wurden die entwendeten Feuerlöscher nach Hinweisen aus der Bevölkerung entleert auf der Wallanlage aufgefunden. Zeugen, die Hinweise geben können, werden gebeten, sich im Revierkommissariat Gardelegen unter der Telefonnummer 03907/72 40 zu melden.



Bis vor kurzem befanden sich an dieser Stelle Feuerlöscher im Johanniterhaus Pfarrer Franz. Unbekannte haben sie entwendet und auf der Wallanlage liegen lassen. Foto: Doreen Schulze

## Versteigerungen

**Zwangsvollstreckung zur Aufhebung der Gemeinschaft**  
Im Wege der Zwangsvollstreckung zur Aufhebung der Gemeinschaft soll am **20. Februar 2018, um 10.00 Uhr, im Amtsgericht Gardelegen, Bahnhofstraße 29, Saal 3.03**, versteigert werden das im Grundbuch von **Güßefeld Blatt 281** eingetragene Grundstück **lfd. Nr. 1 BVZ: Gemarkung Güßefeld, Flur 1, Flurstück 4, Wald, Kurze Buschbleeke, Größe 7.120 qm**. Das Beschlagnahmegrundstück ist unbebaut. Der Versteigerungsvermerk ist eingetragen am: 18.03.2016. Die erste Beschlagnahme erfolgte am: 18.03.2016. **Verkehrswert: 2.480,00 €**. Bietinteressenten haben gegebenenfalls im Termin Sicherheitsleistung in Höhe von 1/10 des Verkehrswertes zu erbringen. **Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. 31 K 49/14 (01.12.2017)**

**Zwangsvollstreckung zur Aufhebung der Gemeinschaft**  
Im Wege der Zwangsvollstreckung zur Aufhebung der Gemeinschaft soll am **20. Februar 2018, um 10.00 Uhr, im Amtsgericht Gardelegen, Bahnhofstraße 29, Saal 3.03**, versteigert werden das im Grundbuch von **Güßefeld Blatt 281** eingetragene Grundstück **lfd. Nr. 3 BVZ: Gemarkung Güßefeld, Flur 1, Flurstück 59/5, Wald, Marienbleeke, Größe 3.650 qm**. Das Beschlagnahmegrundstück ist unbebaut. Der Versteigerungsvermerk ist eingetragen am: 18.03.2016. Die erste Beschlagnahme erfolgte am: 18.03.2016. **Verkehrswert: 1.280,00 €**. Bietinteressenten haben gegebenenfalls im Termin Sicherheitsleistung in Höhe von 1/10 des Verkehrswertes zu erbringen. **Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. 31 K 51/14 (01.12.2017)**

**Zwangsvollstreckung zur Aufhebung der Gemeinschaft**  
Im Wege der Zwangsvollstreckung zur Aufhebung der Gemeinschaft soll am **20. Februar 2018, um 10.00 Uhr, im Amtsgericht Gardelegen, Bahnhofstraße 29, Saal 3.03**, versteigert werden das im Grundbuch von **Güßefeld Blatt 281** eingetragene Grundstück **lfd. Nr. 2 BVZ: Gemarkung Güßefeld, Flur 1, Flurstück 31, Wald, Mathesenbleeke, Größe 4.900 qm**. Das Beschlagnahmegrundstück ist unbebaut. Der Versteigerungsvermerk ist eingetragen am: 18.03.2016. Die erste Beschlagnahme erfolgte am: 18.03.2016. **Verkehrswert: 1.660,00 €**. Bietinteressenten haben gegebenenfalls im Termin Sicherheitsleistung in Höhe von 1/10 des Verkehrswertes zu erbringen. **Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. 31 K 50/14 (01.12.2017)**

## lokale Geschäftsanzeigen

### FILMPALAST Salzwedel

Kartenreservierung unter Tel. 0 39 01/70 00 77  
Programm vom 01.02. - 07.02.18  
Internet: [www.filmpalast-salzwedel.de](http://www.filmpalast-salzwedel.de)

Sonntag, 4. Februar um 16.00 Uhr mit Sekttempfang  
Das Bolschoi-Ballett im Kino:  
**DIE KAMELENDAME**  
Mittwoch, 07.02. um 20.00 + 20.15 Uhr  
Ladies Night - Vorpremiere  
**FIFTY SHADES OF GREY - Befreite Lust**  
Tägl. 14.50, 20.00  
**MAZE RUNNER 3D** ab 12 J.  
Fr. + Sa. 22:40  
**MAZE RUNNER (2D)** ab 12 J.  
Tägl. 20:30, Fr. + Sa. 22:55  
**CRIMINAL MIND** ab 16 J.  
Tägl. 15:10, 17:30, 20:10  
**WUNDER** ab 0 J.  
Tägl. 17:50, Do.-Di. 20:20  
Fr. + Sa. 22:45  
**HOT DOG** ab 12 J.  
Do.-Sa. + Di. 19:50  
**DOWNIZING** ab 12 J.  
Do.-Di. 20:15, Fr.-Mi. 15:15  
Sa. 22:50  
**DIESES BESCHUEERTE HERZ** ab 0 J.  
Tägl. 17:45, Fr. + Sa. 22:30  
**JUMANJI** ab 12 J.  
Do.-Sa. + Di. 17:45  
**GREATEST SHOWMAN** ab 6 J.  
Fr. + Sa. 23:00  
**INSIDIOUS - THE LAST KEY** ab 16 J.  
Midnight Movie Fr. 23:00  
**THE CRUCIFIXION** ab 16 J.  
Tägl. 15:00, 17:40 (außer So. 17:40)  
So. 12:45  
**DIE KLEINE HEXE** ab 0 J.  
Tägl. 15:20, So. 13:00  
**HILFE, ICH HABE MEINE ELTERN GESCHRUMPF!**  
Tägl. 15:20 (außer Sonntag), So. 13:10  
**FERDINAND** ab 0 J.  
So. 12:55  
**COCO** ab 0 J.  
So. 13:00  
**PADDINGTON 2** ab 0 J.  
So. 12:50  
**TAD STONES und das Geheimnis von König Midas** ab 6 J.  
So. 17:45  
**AUS DEM NICHTS** ab 12 J.  
Filmmusik  
Mo. 17:45 + 20:15  
**MADAME** ab 0 J.  
Filmmusik  
Mo. 17:45 + 20:15  
**DAS IST UNSER LAND!** ab 12 J.



Ab heute neu im Filmpalast:

## DIE KLEINE HEXE

Seit ihrem Erscheinen vor 60 Jahren begeistert Utried Preußlers „Die kleine Hexe“ Generationen von Kindern. In der ersten Realverfilmung des gleichnamigen Kinderbuchklassikers erweckt Karoline Herfurth nun eine der populärsten Literaturfiguren zu neuem Leben.

Die kleine Hexe (Karoline Herfurth) hat ein großes Problem: Sie ist erst 127 Jahre alt und damit viel zu jung, um mit den anderen Hexen in der Walpurgisnacht zu tanzen. Deshalb schleicht sie sich heimlich auf das wichtigste aller Hexenfeste - und fliegt auf! Zur Strafe muss sie innerhalb eines Jahres alle Zaubersprüche aus dem großen magischen Buch auswendig lernen und allen zeigen, dass sie eine gute Hexe ist. Doch Fleiß und Ehrgeiz sind nicht wirklich ihre Stärken und obendrein versucht die böse Hexe Rumpumpel (Suzanne von Borsody) mit allen Mitteln zu verhindern, dass sie es schafft. Zusammen mit ihrem sprechenden Raben Abraxas macht sich die kleine Hexe deshalb auf, um die wahre Bedeutung einer guten Hexe herauszufinden. Und stellt damit die gesamte Hexenwelt auf die Probe ...